
Subject: Trichogramm/Trichoscan-Ergebnisse - Meinungen?
Posted by [greenhorn1981](#) on Mon, 09 Mar 2009 09:30:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Forum,

nach einiger Zeit melde ich mich mal wieder. Nach dem im Herbst bei mir > 100 Haare ausgefallen sind und mir das Thema HA erstmals bewusst wurde, nehme ich seit dem Ket und Zink+Biotin. Das hat alles erheblich stabilisiert und ich bin denk ich auf < 100 Haare runter.

Anhand von Fotos konnte ich rekonstruieren, dass es mir mit 22, 23 sehr schnell GHEs geschlagen hat, die sich aber in den letzten 4, 5 Jahren nur minimal vergrößert haben. Tonsur ist auch OK.

Wie gesagt, durch den Schub im Herbst hab ich mich erstmals mit dem Thema befasst, war bei vielen Ärzten (Hautärzte, Endokrinologen, Allgemeinmedizinern) und habe jetzt ein Trichoscan machen lassen.

Untersuchte Stelle: direkt hinter der linken GHE, also so, dass der Rand der rasierten Areals fast an die kahle GHE grenzt.

Anzahl Haare: 201 (177,5)
Fläche in cm²: 0,651
Anagen-Haare: 62 %
Telogen-Haare: 38 %

Was haltet ihr von den Ergebnissen? Akuter Handlungsbedarf? Ich weiß, dass 38 % hoch sind. Die Ärztin hat mir natürlich auch Propecia verschrieben. Ich nehme noch kein Fin und sträube mich auch dagegen.

Mir ist auch klar, dass die GHE noch wachsen könnten, was sich ja auch im Tricho zeigt. Ich stelle mir bloß die Frage, ob direkt am Anschluss an die GHEs nicht ohnehin die Telogenrate erhöht ist.

Da die Wirksamkeit von Fin in der Front ja eh umstritten ist und wie gesagt es in den letzten Jahren bei mir ziemlich mild zugeht, bin ich eben am Grübeln...
